

## Einbauanleitung

**Nachrüstung Audi Head-up Display für  
Fahrzeuge mit Vorbereitung (KS4)**

**Audi A3 2020 ►**

**für Paket**

**8Y1.051.604 und 8Y2.051.604**

**Audi Original Zubehör**

Ausgabe 01



## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Allgemeine Hinweise .....</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Sicherheitshinweise .....</b>	<b>2</b>
2.1	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	2
<b>3</b>	<b>Reparaturhinweise .....</b>	<b>3</b>
3.1	Kontaktkorrosion .....	3
3.2	Leitungsverlegung und -befestigung .....	3
<b>4</b>	<b>Bauteilübersicht, Lieferumfang .....</b>	<b>4</b>
4.1	Bauteilübersicht .....	4
4.2	Lieferumfang .....	4
<b>5</b>	<b>Arbeitsablauf .....</b>	<b>6</b>
5.1	Vorbereitende Arbeiten (Linkslenker und Rechtslenker) .....	6
5.2	Head-up Display einbauen .....	6
5.3	Fahrzeug zusammenbauen .....	8
5.4	Abschließende Arbeiten .....	8



# 1 Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie die Achtung-, Vorsicht- und Hinweisbeschreibungen, bevor Sie das Audi Head-up Display montieren.

Head-up Display (KS4)



## ACHTUNG!

*Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.*



*Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.*



## Hinweis

- ◆ *Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.*
- ◆ *Ausschließlich die deutsche Originalfassung ist maßgeblich.  
Für Übersetzungsfehler wird keine Haftung übernommen.  
Technische Änderungen vorbehalten.*

**Die Audi AG übernimmt keine Verantwortung bei Nichtbeachtung dieser Einbauanleitung.**



## 2 Sicherheitshinweise

### 2.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

#### **⚠ ACHTUNG!**

**Bevor Sie mit der Montage beginnen, die Montageanleitung sorgfältig zu lesen. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung und der Sicherheitshinweise gefährden Sie Ihre Sicherheit und die Sicherheit Dritter.**

#### **⚠ ACHTUNG!**

**Alle mechanischen und elektrischen Verbindungen müssen auf ordnungsgemäßen Sitz und Verbau kontrolliert werden.**

#### **⚠ ACHTUNG!**

**Reparaturen oder Austausch von Teilen durch einen Fachbetrieb durchführen lassen. Es wird empfohlen, die bei Ihrem Audi Partner erhältlichen Original-Ersatzteile zu verwenden.**

#### **⚠ ACHTUNG!**

**Führen Sie die Arbeiten nur selber durch, wenn Sie mit den notwendigen Handlungen vertraut sind und geeignetes Werkzeug vorhanden ist.**

#### **i Hinweis**

- ◆ **Es ist sicherzustellen, dass für die Änderung der Fahrzeugkonfiguration die aktuelle Version ODIS Service auf dem Fahrzeugdiagnosetester eingesetzt wird (⇒ benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf und Messgeräte sowie Hilfsmittel").**
- ◆ **Der Einbau muss von einer Fachwerkstatt durchgeführt werden. Zur Montage wird ergänzende, fahrzeugspezifische Literatur benötigt. Unsachgemäßer Einbau kann zu Schäden am Fahrzeug oder den gelieferten Bauteilen führen.**
- ◆ **Die in dieser Montageanleitung beschriebenen auszuführenden Arbeiten können sich durch Modellpflegemaßnahmen unter Umständen ändern. Somit sind zum Beispiel Änderungen der Leitungsfarben oder auch der Einbauorte nicht auszuschließen. Deshalb immer auch den jeweils aktuellen Stromlaufplan bzw. die aktuellen Reparaturleitfäden des Fahrzeuges beachten.**
- ◆ **Alle Leitungen sind so zu befestigen, dass sie nicht mit drehenden Teilen des Fahrzeuges in Berührung kommen können, dass Scheuern an Blechkanten und Klappern ausgeschlossen wird.**
- ◆ **Alle folgenden Abbildungen zeigen Beispieldarstellungen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.**



## 3 Reparaturhinweise

### 3.1 Kontaktkorrosion

Kontaktkorrosion kann entstehen, wenn nicht geeignete Verbindungselemente (Schrauben, Muttern, Unterlegscheiben) verwendet werden.

Aus diesem Grund werden nur Verbindungselemente mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung verbaut.

Ferner bestehen Gummi- oder Kunststoffteile und Klebstoffe aus elektrisch nicht leitenden Materialien.

Wenn Sie Zweifel an der Eignung von Teilen haben, so verwenden Sie generell neue Teile ⇒ Elektronischer Teilekatalog.

#### Beachten Sie:

- ◆ Wir empfehlen nur Original-Ersatzteile, diese sind geprüft und aluminiumverträglich.
- ◆ Wir empfehlen die Verwendung von Audi Zubehör.
- ◆ Schäden durch Kontaktkorrosion fallen nicht unter die Gewährleistung.

### 3.2 Leitungsverlegung und -befestigung



#### ACHTUNG!

**Sicherheitsvorschriften für pyrotechnische Bauteile beachten (siehe Rep.-Gr. 69).**

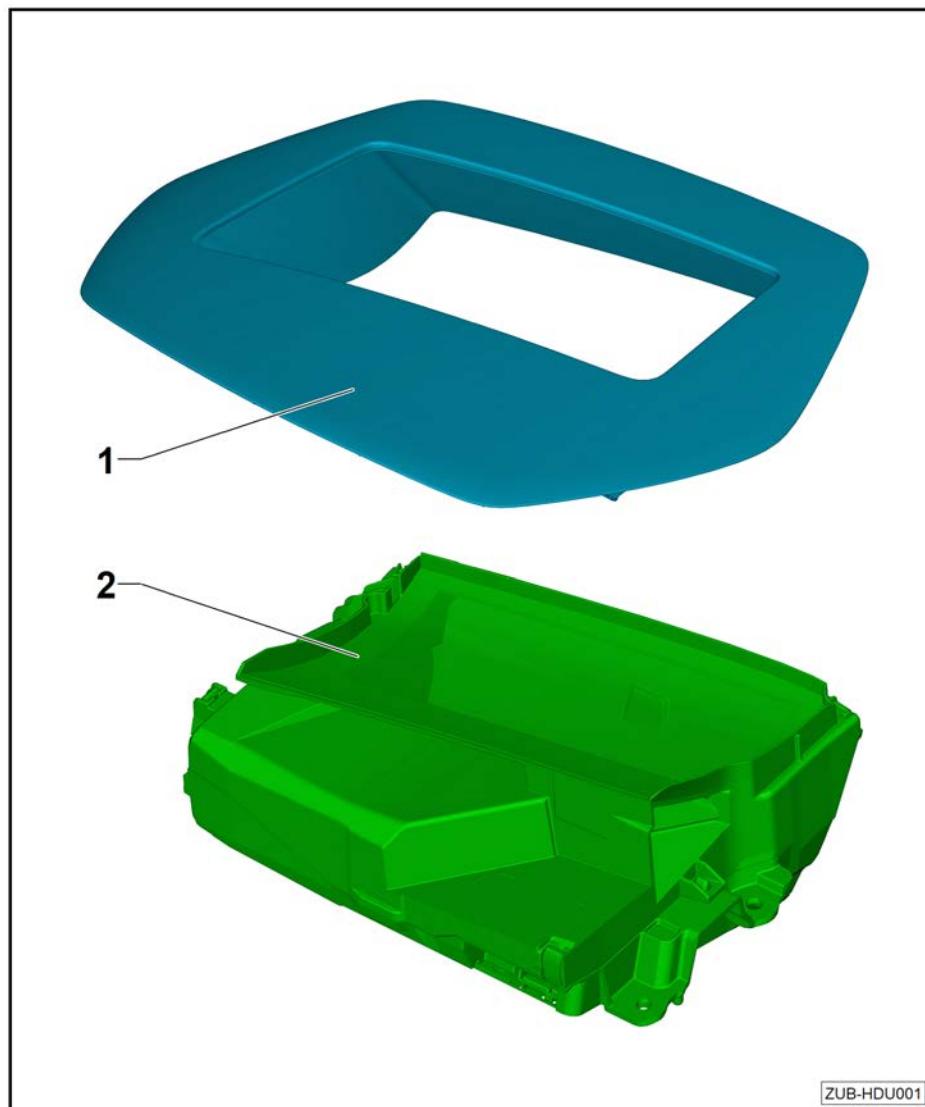
- ◆ Um Beschädigungen an Leitungen zu vermeiden, im Innenraum auf Grund der engen Bauverhältnisse auf ausreichenden Freigang zu allen beweglichen Bauteilen achten.



## 4 Bauteilübersicht, Lieferumfang

### 4.1 Bauteilübersicht

- 1 - Abdeckung Audi  
Head-up Display  
2 - Audi Head-up Display



### 4.2 Lieferumfang

Paket 8Y1.051.604 für Linkslenker Audi A3 (8Y2) mit Head-up Display-Vorbereitung

Anzahl	Bauteil	Teilenummer
1	Head-up Display	8Y1.919.617
1	Abdeckung (Blende) Head-up Display	8Y1.857.161
1	Aktivierungsdokument	8Y0.054.800



**Paket 8Y2.051.604 für Rechtslenker Audi A3 (8Y2) mit Head-up Display-Vorbereitung**

Anzahl	Bauteil	Teilenummer
1	Head-up Display	8Y2.919.617
1	Abdeckung (Blende) Head-up Display	8Y2.857.161
1	Aktivierungsdokument	8Y0.054.800

**Nicht im Lieferumfang enthalten, muss separat bestellt werden:**

Anzahl	Bauteil	Teilenummer
3	Blechschiarbe	N .907.397.04



## 5 Arbeitsablauf

### 5.1 Vorbereitende Arbeiten (Linkslenker und Rechtslenker)

#### **ACHTUNG!**

**Sicherheitsvorschriften für pyrotechnische Bauteile beachten (siehe Rep.-Gr. 69).**

#### Elsa-Verweis

- Batterie abklemmen. ⇒ Elektrische Anlage; Rep.-Gr. 27; Batterie; Batterie ab- und anklemmen

### 5.2 Head-up Display einbauen

#### Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

Demontagekeile

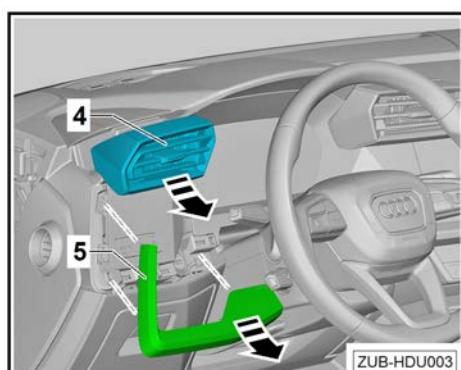
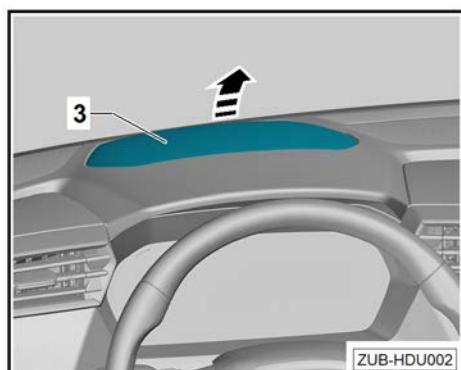
Gelenkratsche bzw. Umschaltknarre mit kurzer Verlängerung

#### **Hinweis**

Alle Arbeitsschritte zum Ein- und Ausbau der Einzelteile finden sie mit den entsprechenden Verweisen unter der Montageübersicht - Schalttafel ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen im Reparaturleitfaden des Fahrzeugs.

#### Schritt 1 Fahrerseite

- Lenkrad so weit wie möglich nach hinten unten stellen, hierzu den vollen Verstellbereich der Lenksäulenverstellung nutzen.
- Abdeckung -3- der Öffnung Head-up Display auf dem Lenkradtunnel ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen

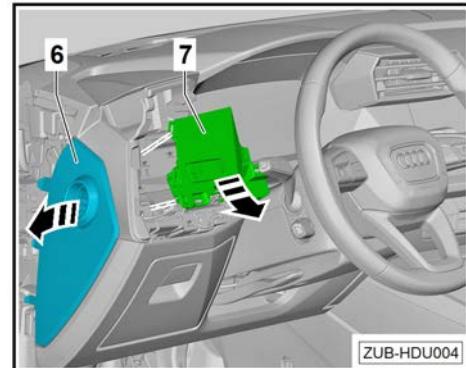


#### Schritt 2 Fahrerseite

- Schalttafelausströmer links -4- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen
- Zierblende um Lichttaster -5- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen

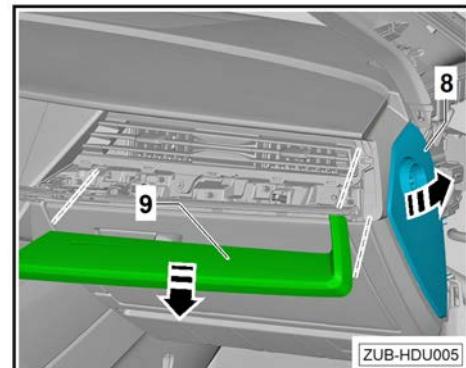
### Schritt 3 Fahrerseite

- Abdeckung seitlich Schalttafel -6- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen
- Lichtschalter mit Lichtschalterblende -7- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen



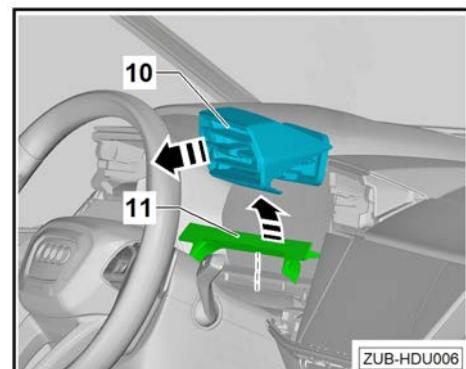
### Schritt 4 Beifahrerseite

- Abdeckung seitliche Schalttafel -8- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen
- Zierblende für Schalttafel -9- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen
- Zierblende Mitte für Bedienungs- und Anzeigeeinheit ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen



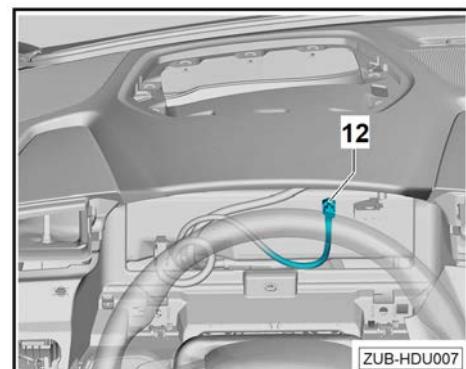
### Schritt 5 Fahrerseite

- Schalttafausströmer rechts -10- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen
- Zierblende für virtual Cockpit -11- ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen



### Schritt 6 Fahrerseite

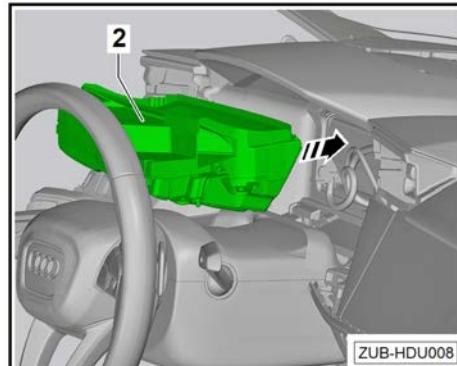
- Virtual Cockpit ausbauen. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen
- Dahinter liegt der Leitungsstrang -12- zum Anschluss des Head-up Displays in einer Schaumstofffülle.





### Schritt 7 Fahrerseite

- Head-up Display -2- in den Schacht für das virtuelle Cockpit einführen -Pfeil-.



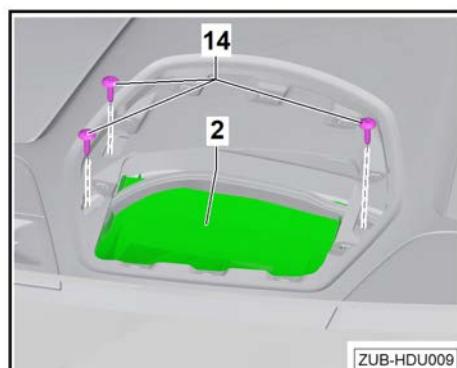
### Schritt 8 Fahrerseite

- Head-up Display -2- mit den 3 Schrauben N.907.397.04 -14- befestigen.

#### Hinweis

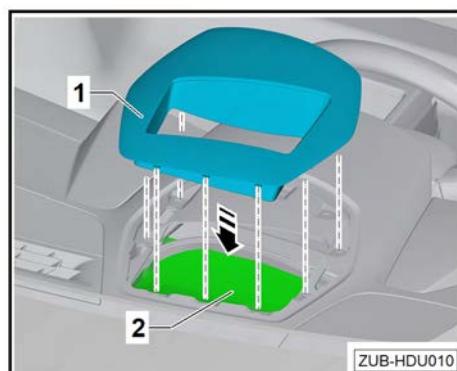
Als Werkzeug wird eine Gelenkratsche bzw. Umschaltknarre mit kurzer Verlängerung empfohlen!

Anzugsdrehmoment 4,5 Nm ⇒ Rep.-Gr. 90, Armaturen, Instrumente



### Schritt 9 Fahrerseite

- Leitungsstrang an Head-up Display -2- anstecken.
- Neue Abdeckung Head-up Display -1- aufsetzen und bis zum hörbaren Verrasten andrücken. ⇒ Rep.-Gr. 70, Verkleidungen/Dämpfungen



## 5.3 Fahrzeug zusammenbauen

- Fahrzeug sinngemäß in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen.

## 5.4 Abschließende Arbeiten

- Batterie anklemmen. ⇒ Elektrische Anlage; Rep.-Gr. 27; Batterie; Batterie ab- und anklemmen

#### Hinweis

Nach Wiederanschließen der Spannungsversorgung kann die ESP-Warnleuchte erst nach einigen Metern Fahrt erlöschen.

**Aktivierung des Head-up Display mit Aktivierungsdokument (Lieferumfang)**



### Hinweis

- ◆ *Es ist sicherzustellen, dass die Ruhespannung der Fahrzeugbatterie mindestens 12,5 Volt beträgt. Zur Erhaltung der Bordspannung während des Ablaufs ein Batterie-Ladegerät - VAS 590X- anschließen.*
- ◆ *Der Aufruf zur Fahrzeugkonfiguration erfolgt bei fehlerfreier Vorgehensweise und Testerbedienung nur einmal. Mehrfachaufrufe ohne Aufforderung können Fehlermeldungen verursachen und haben keine Auswirkung auf die Konfiguration.*
- ◆ *Zur Software-Aktualisierung werden der FM-Code (Aktivierungs-Code), die Lizenznummer (Aktivierungs-Nummer) und der Pin (Aktivierungs-Pin) benötigt. Diese Angaben können dem beiliegenden Softwarezertifikat entnommen werden.*
- Fahrzeugdiagnosetester mit ODIS Service bei ausgeschalteter Zündung am Diagnoseanschluss des Fahrzeugs anschließen.
- Zündung einschalten.
- Betriebsart „Diagnose starten“ auswählen und das Fahrzeug identifizieren.
- In den Reiter „Steuergeräte“ wechseln und die „Ereignisspeicherliste“ aufrufen, um eine Übersicht aller hinterlegten Ereignisspeichereinträge zu erhalten.
- Relevante Fehler beheben und Ereignisspeicher löschen.
- In den Reiter „Sonderfunktionen“ springen und „Software Versions Management (SVM)“ auswählen. - „SVM - Freischaltung“ starten und Hinweise und Prüfbedingungen beachten!
- „-1- neu erworbene Daten/Funktionen freischalten“ auswählen und den Anweisungen des Fahrzeugdiagnosetesters folgen.

Nach der Codeeingabe wird die Onlineverbindung hergestellt und die Softwareanpassung durchgeführt.

- Diagnose beenden.
- Zündung ausschalten und Verbindung des Fahrzeugdiagnosetesters trennen.
- Busruhe abwarten oder Systemreset durchführen.
- Funktionsüberprüfung des AUDI Head-up Display durchführen.

Bedienungsanleitung des Fahrzeuges

